

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 028/2016	
Beschlussvorlage			
Verwaltungsservice Recht und Ordnung	öffentlich	☒	
Kohl, Elisabeth Surmann, Reiner	nicht öffentlich	☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Verwaltungsausschuss	5	23.02.2016

Nachtragshaushaltsplan 2016
 - Fachbereich 1

Finanzielle Auswirkungen ja, s. Nachtragshaushaltsplanentwurf u. Verwaltungsvorlage

Kosten

Produkt diverse

Haushaltsjahr 2016

Folgekosten

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag

Anmerkung des Stadtkämmerers:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Ausschuss stimmt den durch den Entwurf des Nachtragshaushaltsplans 2016 geänderten Ansätzen für die Produkte seines Zuständigkeitsbereiches nach dem jeweiligen Teilergebnisplan und dem jeweiligen Teilfinanzplan A und B – mit den sich aus den Beratungen ergebenden Änderungen – zu.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
SPD			
Die Grünen			
FDP			
AfD			
UBWG			
PIRATEN/LINKE			
Fraktionsloses Mitglied			

Verwaltungserläuterung:

Die Verwaltung hat den Entwurf des Nachtragshaushaltsplans 2016 in der Sitzung des Rates am 15.12.2015 eingebracht. Es wird gebeten, den Entwurf zur Sitzung mitzubringen.

Mit dem Entwurf des Nachtragshaushaltes werden Ansätze des Haushaltsplans 2016 geändert. Bei folgenden Produkten ergeben sich Änderungen:

01.01.07	Organisation und Verwaltungsservice
01.01.08	IT-Service
01.01.09	Personalverwaltung und Personalqualifizierung
01.01.10	Rechtsvertretung / Rechtsberatung
02.02.01	Allgemeine Gefahrenabwehr, Verkehrsangelegenheiten und Gewerbewesen
02.02.02	Personenstands- / Staatsangehörigkeitswesen
02.02.03	Bürgerservice und Wahlen

Zu dem vorgelegten Entwurf gibt es bei dem Produkt 02.02.03, Bürgerservice und Wahlen, folgende, weitere Änderung:

<u>Zeile 16 – sonstige ordentliche Aufwendungen</u>	<u>+ 6.500 €</u>
---	------------------

Der Teilergebnisplan 2015/2016 als auch der 1. Nachtrag 2016 (Entwurf) berücksichtigen nicht die Ende 2016 voraussichtlich anfallenden Kosten für die Vorbereitung der im Mai 2017 stattfindenden Landtagswahl und zum Herbst des Jahres 2017 stattfindende Bundestagswahl.

Um mindestens für die Vorbereitung der Landtagswahl im Mai 2017 schon Ende des Jahres 2016 handlungsfähig zu sein, sollten im Nachtrag zusätzlich 6.500 € veranschlagt werden. Voraussichtlich werden schon Ende 2016 erste Schulungen auch für die Bundestagswahl stattfinden.

Die Vorlaufkosten für die voraussichtlich im Mai 2017 stattfindende Landtagswahl belaufen sich auf ca. 6.500 €, die sich wie folgt zusammensetzen:

Schulungen Landtags-und Bundestagswahl	ca. 1.400 €
Einrichtung des Programmes „Wahlinfo“	ca. 1.400 €
Leitfäden	ca. 300 €
Formularpakete	ca. 200 €
Stimmzettelumschläge und Merkblätter	ca. 2.500 €

regelmäßige Ergänzungslieferungen

Wahlen und Abstimmungen in NRW

Wahlbriefumschläge

ca. 300 €

ca. 400 €